

1	ORI.20.007	Ethik	
2	Modultitel (englisch)	Ethics	
3	Verantwortlichkeiten	Professur für Migrationsgesellschaft und Demokratiepädagogik	
4	ECTS-Punkte	6	
5	Verwendbarkeit	ORI Master Organisationsentwicklung und Inklusion (berufsbe- gleitend) Pflichtmodul im 3. Semester	2020
		ORI Master Organisationsentwicklung und Inklusion (berufsbe- gleitend) Pflichtmodul im 3. Semester	2025
6	Turnus und Dauer	startet im Sommersemester in ungeraden Jahren über ein Semester	
7	Voraussetzung	keine	
8	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten		
9	Benotung und Berechnung	Das Modul wird benotet. Die Berücksichtigung der Modulnote in der Gesamtnotenbe- rechnung ist dem jeweiligen Prüfungsplan zu entnehmen.	
10	Prüfungsleistung	M Mündliche Prüfung oder SCH Klausur oder AHA Alternative Prüfungsleistung – Hausarbeit oder AP Alternative Prüfungsleistung gemäß FPO Art und Umfang der Prüfungsleistung werden zu Beginn des jeweiligen Semesters be- kannt gegeben.	
11	Prüfungsvorleistung	keine	
12	Veranstaltungen und Arbeitsaufwand		
	I ORI.20.007.10	Ethik Präsenzstudium/ Seminaristische Lehrveranstaltung, 1,5 SWS	24 h
	II	Onlinegestütztes Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung und Prüfung)	156 h
		Gesamt:	180 h
13	Lehrende*r	Prof.n Dr.n Júlia Wéber	
14	Unterrichtssprache	Deutsch	
15	Inhalte	Seit der Epoche der Hochkulturen strebt der Mensch nachweislich danach, Elemente eines richtigen Lebens zu definieren und Konzepte für das richtige Handeln zu formu- lieren. Dabei stellt sich die zentrale Frage immer wieder neu, wie die Berücksichtigung individueller Freiheiten mit den Interessen des Gemeinwohls in Einklang gebracht wer- den können. Ethik hat sich seit der Antike als Wissenschaftsdisziplin ausdifferenziert und bietet Theorien und Ansätze für die Ausgestaltung eines richtigen Handelns für In- dividuen und Gemeinschaften. Sie entwickelt Kriterien, nach denen eine Handlungs- orientierung bei Entscheidungssituationen möglich wird, auch wenn komplexe Ent- scheidungen in der Arbeitswelt stets fallbezogene Lösungen fordern. In diesem Modul werden ausgewählte Bereiche der Angewandten Ethik und ethische Theorien des zwischenmenschlichen Zusammenlebens von der Antike bis zu Social	

		Justice-Ansätzen des 20. Jh. vertieft. Anhand von Fallvignetten aus der Praxis des Sozialwesens werden die Methode der Tetralemma und der Ansatz des ethical reasoning erprobt und reflektiert. Die vier ethischen Reflexionskategorien Gerechtigkeit, Anerkennung, Verantwortung und Care werden vertieft, die bei der Entscheidungsfindung hinsichtlich einer Veränderung/ Lösung in Fallskizzen herangezogen werden können.
16	Lernziele/ -ergebnisse	<p>Ziel dieses Moduls ist es, die wesentlichen ethischen Theorien des zwischenmenschlichen Zusammenlebens von der Antike bis zu Social Justice-Ansätzen des 20. Jh. zu vertiefen. Diese sollen bei Abwägungen ethisch-moralischer Dimensionen professioneller Handlungssituationen zu Rate gezogen werden können.</p> <p>Die Studierenden sind nach Abschluss des Moduls in der Lage, in Fallreflexionen ausgewählte Theorien und Methoden der ethischen Urteilsbildung einzubinden. Durch die Vertiefung der Methode Tetralemma und des Konzepts des ethical reasoning werden Studierende zu eigener Entscheidungsfindung im Umgang mit ethischen Konflikten und moralischen Dilemmata befähigt. Sie sind in der Lage, Handlungsspielräume in multiprofessionellen Teams im Umgang mit komplexen Entscheidungen und divergierenden Meinungen in Rückgriff auf die vier ethischen Reflexionskategorien Gerechtigkeit, Anerkennung, Verantwortung und Care auszuloten.</p>
17	Lehr-/ Lernformen	<p>Präsenzstudium: Seminaristische Lehr-/ Lernveranstaltung, insbes. Einsatz interaktiver Lehr- und Lernformen (Gruppenarbeit an Fallvignetten, Präsentation mit Diskussion, Vortrag mit Selbstreflexion und Feedback etc.)</p> <p>Selbststudium: Bearbeitung von veranstaltungsbegleitenden Skripten und Materialien sowie von Fallvignetten und Übungsaufgaben in Einzel- und Gruppenarbeit über die E-Learning Plattform und im Rahmen von Lerngruppen, multimediale Möglichkeiten der Dozierendensprechstunde (Webex etc.), Projektarbeit und Peergruppenarbeit</p>
18	Literatur	Studienbrief, Arbeitsmaterialien und Literaturlisten werden über die E-Learning Plattform bereitgestellt.